

## #05 – MAI 2026

### Neues Fortbildungs-Format mit Pädagogik-Influencer Raphael Kirsch



So ein Fortbildungs-Format gab es bisher im Landkreis noch nicht wie am 5. Mai bei uns am GAK: Lehrkräfte, Pädagoginnen und Pädagogen aus insgesamt 45 Schulen und anderen Bildungseinrichtungen aus dem gesamten Kreis hatten sich voller Neugier im voll besetzten Forum unserer Schule versammelt – für einen Vortrag des Pädagogik-Influencers Raphael Kirsch.

Der Erfolgs-Podcaster („Ich eskalier gleich“) und Krisen- und Konfliktexperte („einfach krisenfest“) war als Speaker geladen, um den knapp 400 Gästen aus seinem reichhaltigen pädagogischen Erfahrungsschatz zu berichten. Mal witzig, mal nachdenklich, aber immer interessant war seine wichtigste Botschaft für Konfliktsituationen: „Humor zeigen und dabei cool und klar bleiben, bis der präfrontale Kortex beim Gegenüber wieder einsetzt!“ Denn dieses wichtige und für Vernunft zuständige Hirnareal sei, wenn es mal richtig Streit gibt, bei Menschen vorübergehend einfach abgeschaltet, weshalb Kirsch in einer solchen Situation pädagogische Erklärungen, Fragen nach dem „Warum?“ oder gar Drohungen nicht für zielführend hält.



Organisiert hatten den Fortbildungs-Nachmittag die drei Schulleiterinnen Linda Steuber (GAK), Indra Meißner (ROGA, Oberschule Rosengarten) und Sabine Voss (Oberschule Salzhausen), die zu einem gemeinsamen Fazit kamen: „So etwas muss Schule machen, weil es einfach toll ist, wenn Menschen aus vielen verschiedenen Institutionen zusammenkommen, die alle in ihrem Berufsalltag mit den gleichen Themen zu tun haben!“ Vielen Dank auch an unsere Fotografin Stefanie Ehmke-Morthorst für die Bilder!

## #Aktuelles



### Technische Änderung in allen iPad-Klassen



Das ist eine wichtige Info unserer IT für alle iPad-Klassen: Wir werden gegen Ende des Schuljahres einen Wechsel unseres MDM-Systems vollziehen, mit dem wir alle iPads am GAK verwalten und administrieren. Das jetzige MDM System „Jamf“ wird durch das MDM-System „[Relution](#)“ abgelöst. Der Grund: Mit „Relution“ wird ein einheitliches MDM-System für alle Schulen in Niedersachsen eingeführt.



Je aktueller das iOS-Betriebssystem ist, desto problemloser wird der Übergang in das neue System funktionieren. Bei sehr alten iOS-Versionen (älter als iOS 26) muss das iPad evtl. mit allen Inhalten und Einstellungen einmal gelöscht werden, um in das neue System zu gelangen. Daher hier schon einmal die Bitte, euer iPad auf das neueste iOS zu aktualisieren und gegebenenfalls ein Back-up der Daten anzufertigen!

Wir starten mit dem Wechsel zunächst in einzelnen Klassen, dann folgen einzelne Jahrgänge und schließlich alle weiteren Jahrgänge. Ihnen als Eltern entstehen für diesen Prozess keine Kosten. Weitere Infos folgen zu einem späteren Zeitpunkt!

### Eltern-Zugang zur UNTIS App – ab Schuljahr 2026-27 verbindlich

Liebe Eltern der aktuellen Jahrgänge 5-10, am 18. Mai haben wir Ihnen per E-Mail eine Anleitung zur neuen UNTIS App für die Eltern zugesendet und deren Vorteile beschrieben. Viele von Ihnen haben sich schon registriert, vielen Dank dafür!

Es wäre aber großartig, wenn sich auch die noch verbliebenen Eltern der aktuellen Jahrgänge 5-10 noch registrieren und ihre Kinder künftig über die UNTIS App vom Unterricht abmelden könnten. Hier finden Sie noch einmal die [Anleitung](#) oder das [Video-Tutorial](#) dazu!



Mit Beginn des kommenden Schuljahres 2026-2027 fällt dann die Krankmeldung über die Homepage weg, ab dann läuft alles nur noch über die UNTIS App.

## Religion und Werte und Normen im Schuljahr 2026/27

Wer einer Religionsgemeinschaft angehört, ist ja grundsätzlich verpflichtet, am Religionsunterricht seiner Religionsgemeinschaft teilzunehmen. Wir können zurzeit aber leider nur evangelisch-lutherischen Religionsunterricht anbieten. An diesem dürfen trotzdem auch Schülerinnen und Schüler ohne Religionszugehörigkeit oder mit einem anderen Bekenntnis teilnehmen.



Wer nicht am o.g. Religionsunterricht teilnehmen möchte, ist stattdessen zur Teilnahme am Unterricht im Fach Werte und Normen verpflichtet. Und: Wer nicht am o.g. Religionsunterricht teilnehmen möchte, braucht dafür auch eine schriftliche Abmeldung durch die Eltern.

Falls bei Euch/Ihnen ein Wechselwunsch für das Schuljahr 2026/27 besteht, meldet Euch bzw. melden Sie sich bitte bis zum 10. Juni per Mail bei der zuständigen Koordinatorin Dorothea Zöllner. Ein Wechsel zu einem späteren Zeitpunkt ist aus schulorganisatorischen Gründen leider nicht mehr möglich.

Ausnahme für den Jahrgang 8: Hier werden die Klassenlehrkräfte Anfang Juni die Schülerinnen und Schüler fragen, welchen Kurs sie in Jahrgang 7 belegt hatten und welchen sie in Jahrgang 9 belegen wollen. Hier müssen Sie als Eltern erst aktiv werden, wenn Sie eine Mail von uns zu einem möglichen Wechselwunsch bekommen sollten.

## #Hier schreibt die Schulleiterin



### Noch ein paar Wochen – und dann wartet etwas Neues auf euch!

Liebe GAK-Community,

wahrscheinlich zählt ihr, liebe Schülerinnen und Schüler, die Wochen bis zu den Sommerferien inzwischen schon mit! Vielleicht liegen gerade noch die Lernzettel auf dem Schreibtisch, vielleicht werden noch Vokabeln gelernt, Formeln wiederholt oder Präsentationen vorbereitet. Die letzten Schulwochen haben es oft noch einmal in sich. Gleichzeitig merkt man aber jeden Tag ein bisschen mehr: Die Ferien kommen näher.

Gerade jetzt heißt es noch einmal durchhalten. Die Zielgerade ist erreicht, und gemeinsam werden wir auch die letzten Wochen dieses Schuljahres erfolgreich meistern!

Dabei gibt es schon jetzt allen Grund zur Vorfreude und zum Feiern. Denn zum neuen Schuljahr erwartet uns eine große Veränderung, auf die wir lange hingearbeitet haben: **Unsere Mensa wird komplett neu gestaltet!**



Der **Landkreis** startet bei uns ein umfangreiches Modernisierungsprojekt, dessen Vorbereitung inzwischen mehr als zwei Jahre in Anspruch genommen hat. Gemeinsam mit unserer SV wurden Ideen gesammelt, Konzepte entwickelt und Planungen abgestimmt. Nun wird dieses Vorhaben Realität - und darauf könnt ihr euch freuen!

Freuen dürfen wir uns auf eine moderne Mensa mit einer völlig neuen Atmosphäre – ungefähr so wie auf diesem Foto! Warme Holz- und Petroltöne, neu gestaltete Wandflächen, gemütliche Sitzbereiche, moderne Hochtische im Campusstil sowie kleinere Bereiche, die sowohl zum Essen als auch zum Arbeiten und Austauschen genutzt werden können, werden den Raum grundlegend verändern. Unser Ziel war und ist es, einen Ort zu schaffen, an dem sich Schülerinnen und Schüler gerne aufhalten, begegnen und wohlfühlen – nicht nur während der Mittagspause, sondern als Teil einer modernen und lebendigen Schulkultur. Und auch unser **Schulverein** beteiligt sich an der Neugestaltung der Mensa mit einem ganz besonderen Highlight. Mehr verraten wir an dieser Stelle noch nicht – nur so viel: Wir sind für diese Unterstützung sehr dankbar - und ihr dürft gespannt sein!

Doch das ist nicht die einzige Neuerung, die uns erwartet. Mit dem neuen Schuljahr wird auch unser neues **Schullogo** und unser neues corporate design offiziell eingeführt. Schon jetzt freuen wir uns sehr über das Ergebnis und möchten die Gelegenheit nutzen, uns ganz herzlich bei der Firma **tangram** für die hervorragende Zusammenarbeit zu bedanken. Entstanden ist ein modernes, zeitgemäßes und identitätsstiftendes Erscheinungsbild, das unsere Schule künftig nach außen und innen repräsentieren wird. Das neue Logo und unser neues corporate design werden Schritt für Schritt in allen Bereichen sichtbar werden und den Beginn eines neuen Kapitels unserer Schulentwicklung markieren.



Selbstverständlich werden wir den Start beider besonderen Meilensteine gemeinsam feiern! Bis dahin wünschen wir euch Schülerinnen und Schülern, allen Eltern sowie Mitarbeitenden weiterhin viel Kraft, Motivation und vor allem Freude für die letzten Wochen dieses Schuljahres.

Herzliche Grüße, eure und Ihre Linda Steuber

## #GAK für Demokratie



### „Kick Dis Out“ - gegen Diskriminierung im Sport

In der vorletzten Woche haben sich die Schülerinnen und Schüler des 9. Jahrgangs in verschiedenen Workshops intensiv mit dem Thema „Diskriminierung im Sport“ auseinandergesetzt. Angeleitet durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gedenkstätte Bergen-Belsen haben sich die Schülerinnen und Schüler zunächst ganz allgemein mit den Fragen, worin die immer wieder stattfindende und in letzter Zeit leider verstärkt auftretende Diskriminierung von bestimmten gesellschaftlichen Gruppen eigentlich besteht, wie u. a. rassistische und antisemitische Stereotype zu erkennen sind und was das alles überhaupt mit Sport zu tun hat.



Anhand von konkreten und aktuellen Fallbeispielen haben sie dann in verschiedenen methodischen Settings erfahren, was diese Diskriminierungen einerseits für die Betroffenen bedeuten und wie wir andererseits als Gesellschaft handlungsfähig werden können, um

gerade durch die Nutzung der positiven Kräfte des Sports ein deutliches Zeichen gegen Rassismus, Antisemitismus und Sexismus zu setzen und uns für eine vielfältige und demokratische Gesellschaft einzusetzen. Ein toller Workshop!



## #Podcast

## Folge #16: Das geheime Lehrer-Leben – wer ist es diesmal?

Die geheime Lehrkraft, die wir in der nächsten Folge unseres [Podcasts „gaktuell“](#) noch vor den Sommerferien vorstellen, hat immer Curry-Gewürz-Ketchup im Kühlschrank. Sie liebt Pizza und ABBA sowie die TV-Serie „Friends“ ebenso wie sie gerne T.C. Boyle und Juli Zeh liest. Sie mag den FC Schalke 04 gerne und nicht so gerne ihre lauten Nachbarn. Sie war schon viel im Ausland unterwegs und hat u.a. politische Praktika in Brüssel und Berlin absolviert. Wir hoffen aber, dass ihr ihr nicht im Straßenverkehr begegnet, denn dort schimpft sie viel, das bezeichnet unsere geheime Lehrkraft als eines ihrer größten Laster.

Wer das ist? Das erfahrt ihr noch im Juni, wenn der neue GAK-Podcast rauskommt. Oder ihr schaut mal auf dem Foto, ob ihr erkennt, wer dort neben unseren Hosts Steffi Kirschner (10a) und Christoph Reise (Kollegium) sitzt!



## #Aus dem Schulleben



### Landes-Auszeichnungen für unsere Englisch-Talente

Alva, Emilia (beide 9a), Calia, Leona und Nele (alle 9c) haben in diesem Jahr erfolgreich am Bundeswettbewerb Fremdsprachen für das Fach ENGLISCH teilgenommen. Bei der regionalen Preisverleihung am 11. Mai im Niedersächsisches Internatsgymnasium (NIG) in Bad Bederkesa wurden ihre Leistungen feierlich gewürdigt und mit Preisen ausgezeichnet. Hierbei haben die fünf Schülerinnen dreimal den 2. Landespreis und zweimal den 3. Landespreis gewonnen.



Die begleitenden Lehrkräfte Claudia Krapp und Jonas Stolze freuten sich sehr über dieses besondere Engagement, den Mut zur Teilnahme und die beeindruckenden sprachlichen Leistungen unserer Schülerinnen.



Herzlichen Glückwunsch, euch Fünfen! Gleichzeitig hoffen wir natürlich, dass auch in den kommenden Jahren viele Schülerinnen und Schüler des GAK am Wettbewerb teilnehmen und unsere Schule dort erneut so erfolgreich vertreten wird.

Es lohnt sich!

## Über 50.000 Euro gegen den Krebs



Dies Jahr hatte sich ja leider kein Großsponsor für unsere Schule gefunden, und trotzdem sind über 100 Menschen vom GAK beim Run4Help am 10. Mai mitgelaufen: Schülerinnen und Schüler, darunter die amtierenden



Schülersprecherinnen Mia Buchholz und Ann-Sophie Bluschke, Kolleginnen und

Kollegen, Ehemalige, unsere Schulleiterin Linda Steuber mit Tochter sowie auch zahlreiche Eltern. Alle zusammen haben an einem sonnigen Muttertags-Sonntag zu über 50.000 Euro für die Musik- und Maltherapie im Kinderkrebszentrum des UKE beigetragen.

Und Nicolas Eilken aus der 5c (Foto rechts) hat seinen Titel als „Helpster-King“ verteidigt. Herzlichen Dank an alle!





### 1.142 Kartoffeln für den GAK-Acker

Das war ein Pflanztag vom Allerfeinsten: Mit Hilfe von Landwirt, Kartoffel-König und GAK-Acker-Unterstützer Bernd Stemmann aus Tötensen haben die 6b und die 6c

sowie die GAKplus-Kurse "Acker, Hühner & Co" und "Labor" ganze 1.142 Kartoffeln in den Acker gelegt. Die Klassen haben jeweils vier Reihen à 20m bepflanzt und die leckere Sorte „Belana“ dabei immer im Abstand von 35 cm gelegt.



Wir hoffen, dass die Knollen nun über sich hinauswachsen!

### Wir sind die neuen #webcoaches und helfen euch gerne!



Hi, wir sind Jannik, Jeremias, Linus und Luisa, und wir sind die neuen #webcoaches. Auch Laura und Aaliyah sind weiterhin aktiv dabei und haben schon vor einigen Jahren ihre Ausbildung abgeschlossen. Wir bieten Workshops für Klassen an (Chatregeln, Umgang mit Social Media, sicherer Umgang mit dem Internet, Gaming und einige mehr) und helfen euch, wenn ihr Probleme oder Sorgen habt oder euch mit etwas nicht wohlfühlt.

Wenn ihr einfach mal jemanden zum Reden braucht, dürft ihr auch gerne zu uns kommen. Wir schlichten Streitigkeiten, versuchen mit euch Lösungen bei Problemen im Klassenchat zu finden und sind für euch da, wenn ihr Probleme in der Klasse oder mit Mitschüler\*innen habt. In unserer Arbeit werden wir von unserem Sozialpädagogen Ulf Stamm und Mara Janssen aus dem Kollegium unterstützt. Auch die Lehrkräfte dürfen sich gerne mit Fragen oder Ideen an uns wenden! Ihr findet uns in jeder zweiten Pause von Montag- Donnerstag im Raum 1.45. Wir freuen uns auf euch. Viele Grüße, eure #webcoaches"

## Marathon-Power aus dem Lehrerzimmer



Gleich drei GAK-Lehrkräfte sind in diesem Jahr beim Hamburg-Marathon mitgelaufen, und das mega-erfolgreich: Luisa Lensker (1:41 h) und Lisa Barchfeld (2:11 h) sind auf der halben Distanz über 21,1 km unterwegs gewesen, hatten einen großartigen Tag mit dem



Publikum an der Strecke und sind auch tolle Zeiten gelaufen.

Karsten Nasarek hat den ganzen Marathon über 42,195 km absolviert, auch wenn seine Achillesferse bei Kilometer 28 - im Gegensatz zu ihm - schon aussteigen wollte. Er hat sich aber durchgebissen und ist mit 3:37 Stunden sogar schneller gewesen als bei seinem letzten Hamburg-Marathon von fünfzehn Jahren. Glückwunsch euch Dreien, ein tolles Vorbild!

## Freiheit für unsere Hühner



Der 7. Mai wird für unsere Hühner in die Geschichte eingehen 😊 Weil die Gefahr der Hühnergrippe gebannt war, haben Mattis Hovy (5c), Leni Menk, Charlotte Klöpzig (beide 5d) sowie unsere „Bufdine“ Malyn Hufenbach, Steffi Weitnauer und Anja Holland-Moritz sie wieder in die "Freiheit" – also aus dem Stall heraus in den gesamten Hagen - gelassen.

Unsere achtzehn Hühner und (erst als Dritter) der Hahn kamen nach der 6. Stunde ganz vorsichtig aus dem Stall heraus. Während des Abbaus des Tunnels, des Putzens des gesamten Stalls und dem Aufräumen im Schuppen wurde das GAK-Team von den Hühnern stark beügelt, die sich immer wieder einmischten und das Geschehen rege verfolgten.

## Rugby im Sportunterricht

Die „Jesteburg Wombats“ sind ein erfolgreiches Rugby-Team, das immer schon losen Kontakt zum GAK gehalten hat und nun richtig aktiv geworden ist: Patrick Harringer vom VfL war bei uns in den Jahrgängen 11 und 12 zu Besuch im Sportunterricht, um uns in die Geheimnisse des Rugbys einzuweihen – und vielleicht das ein oder andere Talent zu entdecken.

Henrik Kolander und Levin Bleyl (beide Jahrgang 12) sind das schon, spielen bereits für die „Wombats“ und haben bei den Testversuchen sehr erfolgreich als „Pfeiler“ hergehalten. Vielen Dank an euch drei, das hat allen Beteiligten viel Spaß gemacht!



## #Kurz notiert



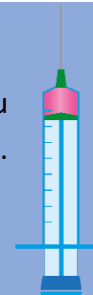
## Praktikumswoche des Landkreises in den Sommerferien

Das Erfolgsmodell „Praktikumswoche“ steht wieder in den Startlöchern.

Aktuell bieten schon 50 Unternehmen Tagespraktika für Schülerinnen und Schüler während der kommenden Sommerferien an. Wer Interesse hat, findet hier [mehr Informationen!](#)

## Angebot: HPV-Impfungen im Gesundheitsamt Winsen

Das Gesundheitsamt Winsen bittet uns, euch und Sie über dieses Angebot zu informieren: Unter dem Motto „Impfung & Ipanema – Piks holen. Mocktail trinken. Geschützt sein“ bietet das Gesundheitsamt einen [HPV-Aktionsmonat](#) an. Am 2. Juni und am 23. Juni gibt es dort für Jugendliche die Möglichkeit, sich gegen HPV impfen zu lassen.



## Spezial-Messe für Auslandsaufenthalte



Am Samstag, den 06. Juni ist „JuBi“ - die JugendBildungsmesse, die bundesweit größte Messe für Auslandsaufenthalte. Im Gymnasium Heidelberg in Hamburg informieren von 10 bis 16 Uhr Austauschorganisationen, internationale Bildungsexpertinnen und -experten sowie ehemalige Programmteilnehmende über Programme wie Schüleraustausch, Auslandsjahr, High School, Sprachreisen, Freiwilligendienste, Work & Travel, Au-Pair, Praktika, Gastfamilie werden oder Studium im

Ausland.

Die JuBi richtet sich an Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse, Eltern und Lehrende sind ebenso herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

## Der Bundestag sucht Gastfamilien

Für ausgewählte Schülerstipendiatinnen und -stipendiaten des Parlamentarischen Patenschaftsprogramms des Bundestags (PPP) sucht die gemeinnützige Austauschorganisation GIVE e.V. Familien, die amerikanische Jugendliche an ihrem Leben teilnehmen lassen möchten.



Die Schülerinnen und Schüler im Alter von 15 bis 18 Jahren leben im Schuljahr 2026/27 als Mitglied ihrer deutschen Familie und besuchen vor Ort eine öffentliche Schule. Eine Aufnahme für kürzere Zeiträume ab 3 Monaten ist ebenfalls möglich. Wenn Sie Interesse daran haben sollten, gibt es hier [mehr Informationen](#).

# #Schnappschuss



Die Anmeldung für die neuen Fünftis war erfolgreich.  
Wir werden wieder fünf neue Klassen bekommen!



Unsere Fußball-Mädchen haben auch ein Testspiel  
gegen die U13-Jungs aus Jesteburg mit 5:4  
gewonnen. Am 2. Juni spielen sie das Bezirksfinale in  
Oyten.



Unser Jahrgang 9 war auf Spanien-Austausch in Lleida.



Auch wenn es am Ende nicht für alle drei Vereine gereicht hat: In der 6e hat der Norden im Bundesliga-Abstiegskampf zusammengehalten 😊





Der GAKplus-Kurs „Labor“ hat ein Vermarium gebaut:  
eine Regenwurmbeobachtungsstation.  
Oder einfacher gesagt: eine Wurm-WG!



Unsere Erdkunde-Lehrerin Lisa Barchfeld ist auf  
offizieller Forschungsreise auf Spitzbergen. Mehr dazu  
im nächsten Update!



*Am Donnerstag, 18. Juni (18 Uhr)  
ist Sommerkonzert!*



## #Termine



### Termine gegenüber dem letzten Update in rot!

- **01.-05. Juni** Straßburg-Fahrt (Ersatz für Frankreich-Austausch, Jg. 8 und 9)\*
- **02. Juni:** Gesamtkonferenz 17.00 Uhr, Schulvorstand 18.30 Uhr
- **08.-12. Juni** Lateinfahrt nach Köln (Jg. 9)\*
- **08.-12. Juni** England-Fahrt (Jg. 10)\*
- **14.-19. Juni** Surffahrt nach Peelow (Jg. 11)\*
- **18. Juni:** Sommerkonzert (18.00 Uhr)
- **22.-25. Juni:** Versetzungskonferenzen
- **25. Juni:** Redaktionsschluss für das letzte Update dieses Schuljahres
- **26. Juni:** Abiturentlassung, Unterrichtsschluss für alle nach der 3. Std.
- **27. Juni:** KLICK CUT CODE-Festival am Kiekeberg
- **29. Juni:** Sportfest Jg. 9 + 10
- **30. Juni:** Sportfest Jg. 7 + 8
- **30. Juni:** Kennenlern-Nachmittag nächste Fünftis
- **01. Juli:** Letzter Schultag vor den Sommerferien, Zeugnisausgabe und Unterrichtsschluss für alle nach der 3. Stunde
- **02. – 06. November:** Der Schulfotograf kommt ans GAK
- **08. - 19. Februar 2027:** Betriebspraktikum in Jg. 11 (für Jg. Abi 29)

Hier gibt es noch einen [interreligiösen Kalender](#) für das kommende Schuljahr 2026-27.

\* Fahrten finden noch nach dem alten Fahrten-Konzept statt.

Mit herzlichen Grüßen vom Kattenberge,  
Euer und Ihr GAK-Team



[gaktuell@gak-buchholz.org](mailto:gaktuell@gak-buchholz.org)



[sekretariat@gak-buchholz.org](mailto:sekretariat@gak-buchholz.org)



04181 – 299 890



[www.gak-buchholz.de](http://www.gak-buchholz.de)



[gaktuell](https://www.youtube.com/gaktuell)



[@gak.buchholz](https://www.instagram.com/gak.buchholz)

## #Pressespiegel



### LOKALES

Donnerstag, 7. Mai 2026

# Krisenfest im Klassenzimmer

Pädagogik-Coach zeigte in Buchholz, wie Lehrer mit herausfordernden Schülern umgehen können

Der Podcaster und Lehrer-Coach Raphael Kirsch berichtete anschaulich aus dem Schulalltag mit Kindern und Jugendlichen. *noch kein Autor*

VON CHRISTA-M. BROCKMANN

**Buchholz.** Lange Autokarawanen wälzten sich aus allen Himmelsrichtungen auf das Gymnasium Am Kattenberge in Buchholz zu: Mehr als 100 Lehrer, Erzieher und pädagogische Fachkräfte aus allen Schulen und von allen Schulformen aus dem Landkreis Harburg wollten den Vortrag „Werde krisenfest – souverän im Umgang mit herausfordernden Situationen in der Schule“ des Erfolgspodcasters und Pädagogikcoaches Raphael Kirsch hören. Seine Referate und Fortbildungen sind deutschlandweit gefragt.

Sabine Voß von der Oberschule Salzhäusen, Indra Meißner von der Oberschule Rosengarten und Linda Steuber vom Gymnasium Am Kattenberge hatten den Nachmittag organisiert. Im Forum des Gymnasiums standen die Stuhlreihen dicht an dicht, und auf der Bühne war die große Leinwand herabgelassen. Was hatte der prominente Referent zu erzählen?

Seine erste Botschaft lautete: „Ein Allgemeinrezept für den Umgang mit schwierigen Kindern und Jugendlichen gibt es nicht – und niemand muss perfekt sein. Es braucht in der Schule drei Instanzen: Regeln, die klar kommuniziert werden, pädagogisch wertvolle Konsequenzen

sowie klare Grenzen.“ Außerdem überraschte Kirsch mit der Aussage: „Wenn ich etwas nicht kann, dann ist das unterrichten.“

Humorvoll schilderte er seinen beruflichen Werdegang von der Kita über die geschlossene Jugendpsychiatrie bis zur Schule. Dabei beschrieb er Konfliktsituationen mit Kindern und berichtete auch von Erlebnissen mit seinem eigenen Nachwuchs. Schnell hatte er die Lacher auf seiner Seite. Als er in der Kita begann, habe ihm niemand gesagt, dass man da auch mit den Eltern zu tun habe. Doch die seien ein ganz wichtiger Faktor, informierte Kirsch.

Tränen fließen, Türen knallen, Kinder wollen keine Hausaufgaben machen – für Lehrer ist das heute Alltag. Niemals sollte man drohen: „Ich zähle jetzt bis

drei“, denn da käme schnell die Antwort: „Ist mir doch egal!“ Viel wichtiger sei es, eine Beziehung zum Kind aufzubauen, Vorherrschaft zu verteilen und seine Motivation zu wecken.

**„Ein Allgemeinrezept für den Umgang mit schwierigen Kindern und Jugendlichen gibt es nicht – und niemand muss perfekt sein.“**

Raphael Kirsch, Podcaster und Pädagogikcoach

Strafen seien kaum wirksam. „Stellen Sie sich einen matschigen Weg voller Nebel vor“, schilderte Kirsch. „Wenn Sie wissen, dass am Ende ein leckeres Essen auf Sie wartet, werden Sie ihn gehen.“

Und was tun, wenn das Kind in der Schule die Mitarbeit verweigert und sagt: „Mein Papa hat gesagt, ich brauche das nicht!“ Kirsch rät: Ruhe bewahren, freundlich bleiben und nicht über die Behauptung des Kindes diskutieren, sondern antworten: „Okay, aber mach es trotzdem.“ Dadurch stelle man die Rechtfertigung des Kindes nicht infrage, was wertschätzend sei.

Und wenn der Schüler seine Trinkflasche trotz Aufforderung nicht vom Tisch nehmen wolle, könne man sagen: „Okay, lass sie stehen. Wir sprechen nach der

Stunde darüber.“ Bei diesem Gespräch habe man dann die Möglichkeit, gemeinsam mit dem Kind eine Beziehung zu gestalten. Es sei immer wieder spannend, wie Kinder dann reagierten. Auf Machtkämpfe vor der Klasse sollte man sich grundsätzlich nicht einlassen.

Ob das funktioniert? Die Pädagogen waren jedenfalls sehr angetan. Auch Kirschs Klassifizierung in verschiedene Lehrertypen machte ihnen Spaß. Kirsch hatte dazu ein grünes Fabelwesen erfunden, das er Muffi nannte und per Bilder an der Leinwand zeigte. „Es gibt Macher-Muffis, Routine-Muffis, Kümmerr-Muffis und Chaos-Muffis. Von allem dürfen Sie etwas sein“, lautete sein Rat an das Publikum. „Nur eins sollten Sie nicht sein – der Choleriker-Muffi!“



# Pädagogik-Influencer begeistert 400 Lehrkräfte am Gymnasium Kattenberge

Von Johannes "Jojo" Tapken - Donnerstag, 7. Mai 2026, 5:16



„ICH ESKALIER GLEICH“

## Neues Fortbildungs-Format am GAK mit Pädagogik-Influencer Raphael Kirsch



Leserreporter  
Autor: Gymnasium Am Kattenberge  
aus Buchholz

